

Probeunterricht an Wirtschaftsschulen 2006

Deutsch 7. Jahrgangsstufe

- Lösungsvorschläge -

Nicht für die Prüflinge bestimmt!

Andere inhaltlich und sprachlich richtige Formulierungen als die hier genannten sind selbstverständlich zu akzeptieren.

- Aufsatz -

Hinweise zur Bewertung:

Die Gewichtung beträgt im Einzelnen

Inhalt (z. B. Spannungsverlauf, Argumentationskette, logischer Zusammenhang) 2 x

Sprache (z. B. Satzbau, Bezüge, Richtigkeit der Idiome, Fachbegriffe) 2 x

Rechtschreibung/Zeichensetzung 1 x

$$\text{Gesamtnote} = \frac{\text{Summe der Teilbereiche}}{5}$$

Themaverfehlungen sind ausschließlich mit den Noten „Mangelhaft“ bzw. „Ungenügend“ zu bewerten.

Hinweise für Schüler mit attestierter Legasthenie/L-R-Schwäche:

Beim Aufsatz entfällt die Benotung der Rechtschreibung. Der Teiler wird entsprechend angepasst.

Probeunterricht an Wirtschaftsschulen 2006

Deutsch 7. Jahrgangsstufe

- Lösungsvorschläge -

Nicht für die Prüflinge bestimmt!

- Arbeit am Text -

Hinweise zur Bewertung:

Es ist darauf zu achten, dass

- alle Aufgaben in **ganzen Sätzen** beantwortet werden,
- **keine Textpassagen** abgeschrieben sein dürfen,
- nach Möglichkeit **mit eigenen Worten** geantwortet wird.

Die Punktvergabe ist nach inhaltlicher Vollständigkeit und sprachlicher Richtigkeit zu differenzieren (vgl. Lösungsblatt). Die Vergabe halber Punkte ist zulässig, jedoch sind Sprachpunkte nur dann möglich, wenn mindestens 1 Inhaltspunkt erreicht wurde.

Punkteschlüssel:

| Note | Punkte |
|------|-----------|
| 1 | 35 – 33 |
| 2 | 32,5 – 28 |
| 3 | 27,5 – 23 |
| 4 | 22,5 – 18 |
| 5 | 17,5 – 10 |
| 6 | 9,5 – 0 |

Hinweise für Schüler mit attestierter Legasthenie/L-R-Schwäche:

Bei der Arbeit am Text entfällt die Benotung der Rechtschreibung.

Lösungsvorschlag – hier: Arbeit am Text

| | zu erreichende Punkte Inhalt/Sprache |
|--|---|
| 1. Mit welchen Chancen ging der französische Läufer Duchesne an den Start? Er konnte eigentlich nur Zweiter werden und lediglich durch einen glücklichen Zufall den unschlagbaren Nurmi besiegen. | 2/2 |
| 2. Was passierte dem finnischen Läufer Nurmi in der ersten Phase des Rennens? Er stürzte am ersten Hindernisgraben. | 1/1 |
| 3. Gib die Gedanken Duchesnes unmittelbar nach dem Missgeschick seines Gegners wieder! Nurmis Sturz würde ihm einen Vorsprung verschaffen, den dieser nicht mehr aufholen konnte. Er würde bestimmt gewinnen. | 3/3 |
| 4. Was tat Duchesne jedoch in dieser Situation? Er half seinem gestürzten Gegner auf. | 1/1 |
| 5. Warum reagierte der Franzose wohl so? Er wollte fair und sportlich sein und nicht durch das Pech des Gegners siegen. | 2/2 |
| 6. Welche Wendung nahm der Wettkampf 400 m vor dem Ziel? Duchesne führte bis 400 m vor dem Ziel. Dann überholte ihn Nurmi. | 2/1 |
| 7. Was veranlasste Nurmi, kurz vor dem Ziel abzustoppen? Duchesne hatte nach Nurmis Meinung wegen seiner Fairness den Sieg verdient. | 2/2 |
| 8. Weshalb bremste Duchesne ebenfalls ab? Nurmi war für Duchesne wirklich der schnellere Läufer. Duchesne wollte nicht, dass der Finne ihm den Sieg überlässt. | 2/2 |
| 9. Was meint der Verfasser in der letzten Zeile, wenn er sagt, nach ihrem zeitgleichen Zieleinlauf seien beide Läufer „einander wert“? Beide haben den Sieg verdient. Sie haben Achtung voreinander und sind einander ebenbürtig, weil sie sich beide höchst fair und sportlich verhalten haben. | 4/2 |

Summe aus 9 Aufgaben: 35 Punkte

Probeunterricht an Wirtschaftsschulen 2006

Deutsch 7. Jahrgangsstufe

- Sprachbetrachtung -

Lösungsvorschläge

Nicht für die Prüflinge bestimmt!

Auswahl - Bearbeitung - Bewertung

10 Aufgaben werden den Schulen angeboten.

7 Aufgaben sind vom Prüfungsausschuss auszuwählen und den Schülerinnen und Schülern zur Bearbeitung vorzulegen.

Aufgabe 10 ist für Schülerinnen und Schüler mit attestierter Legasthenie/L-R-Schwäche nicht zulässig und muss durch eine andere ersetzt werden.

Punkteschlüssel:

| Note | Punkte |
|------|-----------|
| 1 | 35 – 33 |
| 2 | 32,5 – 28 |
| 3 | 27,5 – 23 |
| 4 | 22,5 – 18 |
| 5 | 17,5 – 10 |
| 6 | 9,5 – 0 |

Hinweise zur Bewertung:

Anstelle der lateinischen Fachbegriffe werden auch die entsprechenden deutschen Termini (z. B. 4. Fall) akzeptiert, nicht aber Hilfskonstruktionen zu deren Einführung (z. B. Wen-Fall).

Lösungsvorschlag – hier: Sprachbetrachtung

zu erreichende Punkte

1. Bestimme im folgenden Satz die Wortarten der unterstrichenen Wörter möglichst genau! 5

Jetzt war der französische Läufer sicher, dass er siegen würde.

| | |
|--------|---|
| der | bestimmter (0,5 Punkte) Artikel/bestimmtes Begleitwort |
| Läufer | Nomen/Substantiv/Hauptwort |
| sicher | Adjektiv/Eigenschaftswort |
| dass | Konjunktion/Bindewort |
| siegen | Verb/Zeitwort |

2. Bestimme bei den unterstrichenen Prädikaten/Satzaussagen die Zeitstufen! 5

| | |
|---|--|
| Es <u>hat</u> einen Zwischenfall <u>gegeben</u> . | Perfekt/2. Vergangenheit |
| Nurmi <u>war</u> noch nie <u>unterlegen</u> . | Plusquamperfekt/3. Vergangenheit |
| Duchesne <u>wird</u> wohl nur Zweiter <u>werden</u> . | Futur I/1. Zukunft |
| Es <u>gibt</u> derartige glückliche Zufälle. | Präsens/Gegenwart |
| Da aber <u>stürzte</u> Nurmi. | Präteritum/Imperfekt/1. Vergangenheit |

3. Bestimme die unterstrichenen Satzglieder! 5

An diesem Tag in Amsterdam konnte Duchesne dem Finnen den Sieg streitig machen.

| | |
|---------------|---|
| An diesem Tag | Temporaladverbiale/Umstandsbestimmung der Zeit |
| in Amsterdam | Lokaladverbiale/Umstandsbestimmung des Ortes |
| Duchesne | Subjekt/Satzgegenstand |
| dem Finnen | Dativobjekt/Ergänzung im 3. Fall |
| den Sieg | Akkusativobjekt/Ergänzung im 4. Fall |

4. Wie heißt das genaue Gegenteil? 5

| | |
|-------------|---|
| heimlich | öffentlich, offensichtlich, offenkundig, offenbar („unheimlich“ nicht akzeptieren!) |
| Höhepunkt | Tiefpunkt |
| unterliegen | siegen, gewinnen |
| weit | eng, schmal, kurz |
| Spannung | Langeweile |

5. Bilde zu den Verben/Zeitwörtern das dazugehörige Substantiv/Nomen/Hauptwort mit dem passenden Artikel/Begleitwort! 5
Einfache Substantivierung (z. B. gehen – das Gehen) ist nicht zulässig.

| | |
|-----------|---|
| drehen | die Drehung |
| vorgehen | der Vorgang |
| stürzen | der Sturz |
| verdienen | das Verdienst (im Text), auch: der Verdienst |
| gelten | die Gültigkeit, die Geltung |

6. Aktiv – Passiv/Tatform - Leideform

5

a) Bilde die entsprechende Aktivform! Achte dabei auf die korrekte Zeitstufe!
Der Zwischenfall wurde von den meisten Zuschauern kaum bemerkt.

Die meisten Zuschauer bemerkten den Zwischenfall kaum.

Die Läufer werden von einem Naturgesetz vorwärts getrieben.

Ein Naturgesetz treibt die Läufer vorwärts.

b) Bilde die entsprechende Passivform! Achte dabei auf die korrekte Zeitstufe!
Den Vorsprung wird auch Nurmi nicht aufholen.

Der Vorsprung wird auch von Nurmi nicht aufgeholt werden.

Nurmi überholt den Franzosen.

Der Franzose wird von Nurmi überholt.

Duchesne nahm das Angebot nicht an.

Das Angebot wurde von Duchesne nicht angenommen.

7. Bestimme den richtigen Kasus/Fall der unterstrichenen Wörter!

5

Der Zwischenfall war der heimliche Höhepunkt dieser ereignisreichen Tage.

Tage

Genitiv/2. Fall

Nurmi stürzte beim ersten Hindernisgraben.

ersten

Dativ/3. Fall

Er half seinem Kameraden wieder auf die Füße.

seinem

Dativ/3. Fall

War er dazu bestimmt, den besten Läufer der Welt zu schlagen?

den

Akkusativ/4. Fall

Seine wildeste Hoffnung würde sich erfüllen.

wildeste

Nominativ/1. Fall

8. Gib jeweils ein Wort mit gleicher Bedeutung an, das anstelle des vorgegebenen eingesetzt werden kann!

5

vielleicht

möglicherweise, eventuell, gegebenenfalls

Gegner

Widersacher, Konkurrent, Feind

Kamerad

(Sports-)Freund, Gefährte

unbesiegbar

unbezwingbar, unüberwindlich

versuchen

probieren, daran setzen

9. Verknüpfe die beiden vorgegebenen Hauptsätze jeweils zu einem sinnvollen Satzgefüge aus Haupt- und Nebensatz!

Verwende dabei verschiedene Konjunktionen/Bindewörter und jede/s nur einmal! 5

Duchesne half Nurmi wieder auf die Füße. Nurmi war sein einziger ernst zu nehmender Gegner.

Duchesne half Nurmi wieder auf die Füße, obwohl Nurmi sein einziger ernst zu nehmender Gegner war.

Duchesne konnte nur Zweiter werden. Nurmi war noch nie unterlegen.

Duchesne konnte nur Zweiter werden, weil Nurmi noch nie unterlegen war.

Duchesnes Vorsprung wäre so groß. Nurmi könnte ihn nicht mehr aufholen.
Duchesnes Vorsprung wäre so groß, dass Nurmi ihn nicht mehr aufholen könnte.

Sie waren 400 m vor dem Ziel. Nurmi überholte den Franzosen.
Sie waren 400 m vor dem Ziel, als Nurmi den Franzosen überholte.

Vor dem Ziel stoppte Nurmi. Duchesne konnte auf diese Weise Sieger werden.
Vor dem Ziel stoppte Nurmi, damit Duchesne auf diese Weise Sieger werden konnte.

10. Unterstreiche bei den fett gedruckten Wortpaaren dasjenige Wort mit der **richtigen** Schreibweise (jeweils 0,5 Punkte)! 5

Bei einem großen **Sportereignis/Sportereigniss**, wie z. B. bei **Deutschen/deutschen** Meisterschaften ist es schon **Manchem/manchem** schwer gefallen, **das/dass** **das/dass** Gebot der Fairness beachtet wird. Die besonders **Ehrgeizigen/ehrgeizigen**, die unbedingt **Medaillen/Medalien** **hohlen/holen** wollen, **müssen/müßen** lernen, nicht den Siegeswillen der Sportlichkeit **voranzustellen/voran zu stellen**.

Summe von 7 aus 10 Aufgaben: 35 Punkte